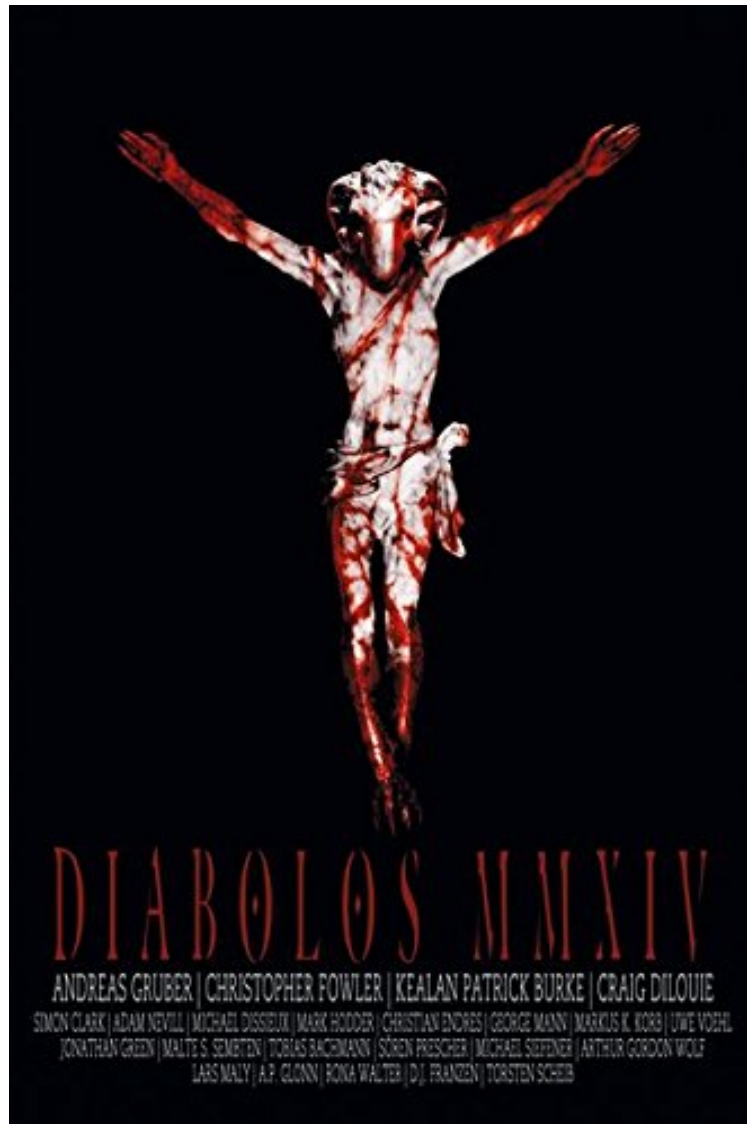


(Free and download) DIABOLOS MMXIV: Eine internationale Horrorgeschichten-Sammlung

DIABOLOS MMXIV: Eine internationale Horrorgeschichten-Sammlung

*Von Simon Clark, Christian Endres, George Mann, Kealan Patrick Burke, Adam Nevill, Christopher Fowler, Mark Hodder, Craig DiLouie, Andreas Gruber, Michael Siefener
audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #979748 in BcherVerffentlicht am: 2014-04-24Erscheinungsdatum:
2014-04-24Bewertung: Freigegeben ab 16 JahrenAbmessungen: 7.95 x 1.69b x 5.28l, Einband:
Taschenbuch552 Seiten | File size: 19.Mb

Von Simon Clark, Christian Endres, George Mann, Kealan Patrick Burke, Adam Nevill, Christopher Fowler, Mark Hodder, Craig DiLouie, Andreas Gruber, Michael Siefener : DIABOLOS MMXIV: Eine internationale Horrorgeschichten-Sammlung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DIABOLOS MMXIV: Eine internationale Horrorgeschichten-Sammlung:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein diabolisch guter Mix von Horrorgeschichten
Von Yvonne S. Worum geht es? Sie lesen gern Horrorgeschichten und Ihnen sind Autoren wie Kealan Patrick Burke, Andreas Gruber, Adam Nevill, Craig DiLouie, Markus K. Korb, Michael Dissieux, Arthur Gordon Wolf (u.a.) ein Begriff? Na wunderbar, dann ist diese umfassende Anthologie genau das Richtige für Sie. Aber Vorsicht: Das Grauen kommt hier vielseitig und unverhofft daher und dürfte dem zartbesaiteten Leser durchaus schwer im Magen liegen.
Leseindruck: "DIABOLOS MMXIV" aus dem Hause LUZIFER schlummerte schon eine Weile auf meinem E-Reader. Mittlerweile ist diese wirklich vielseitige Anthologie meines Wissens nur noch als Taschenbuch erhältlich und umfasst stolze 552 Seiten, prall gefüllt mit Geschichten aus dem Horrorgenre. Der Mix ist großartig, hier ist definitiv für jeden Geschmack etwas dabei: Horror mit klassischen Elementen, Geistern, Zombies, Science Fiction-Anteilen und Splatter. Die Ekel-, Grusel- und Schockgrenze des Lesers wird ausgereizt. So unterschiedlich die Geschichten stilistisch und inhaltlich auch sind, so haben sie doch eines gemeinsam: Sie wissen zu unterhalten und zu fesseln.
Normalerweise bin ich kein großer Fan von Kurzgeschichten, da ich mich gern lange in einer Story aufhalte und es genieße, wenn sich die Charaktere und die Handlung langsam und detailliert aufbauen. Allerdings ist mir auch klar, dass es eine besonders hohe Kunst des Schreibens ist, den Leser innerhalb weniger Seiten zu fesseln und wenn möglich auch noch zu schockieren, bzw. zu überraschen. Eben diese Kunst beherrschen etliche der Autoren dieser Sammlung hervorragend. Chapeau! Natürlich konnte mich nicht jede der dreiundzwanzig Geschichten völlig überzeugen, aber ich muss sagen, dass der Großteil mich wirklich begeistert hat. Dabei stehen die deutschen Autoren den internationalen Größen in nichts nach. Die Bibliographie einiger Autoren werde ich mir deshalb definitiv einmal näher ansehen müssen (ein weiterer Vorteil einer solchen Sammlung: Man entdeckt einige Autoren neu für sich). Am Ende der Sammlung findet sich eine Übersicht aller mitwirkenden Autoren, jeweils mit einer kleinen Vita. Sehr informativ, ich persönlich hätte mir das auch gut hinter der jeweiligen Story vorstellen können. Das Vorwort von Michael Knarr ist nicht nur lesenswert, sondern brachte mich hier und da auch zum Schmunzeln und konnte mich gut auf das Kommende einstimmen. Und nun schließe ich meine persönlichen Eindrücke mit den allzu passenden Worten des eben erwähnten Verfassers des Vorwortes: "Abschließend wünsche ich allen Lesern viel Spaß beim Schmökern. Und hoffentlich wird der ein oder andere eine fette Entenpelle beim Lesen davontragen."
Fazit: Für Fans des Horrorgenres ist dieses Schwergewicht einer Anthologie ein absolutes Muss. Dreiundzwanzig Kurzgeschichten von namenhaften Autoren, die zu fesseln und unterhalten wissen. Ganz großes Kino, das den Leser in seine ganz persönliche Hölle führt.
4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Anthologie!
Von J. Seibold Als der Luzifer-Verlag mit diesem doch recht umfangreichen Kurzgeschichtenband um die Ecke kam, war ich ein klein wenig überrascht und ging in Habacht-Stellung. Warum denn Kurzgeschichten? Diese sind doch zumeist eher zu kurz, zu undetailliert und versuchen lediglich mit irgendwelchen Pointen den Leser mit einer kleinen Überraschung am Ende der jeweiligen Geschichte zu überraschen, ohne jedoch diesen bereits innerhalb der Geschichte abzuholen. Nun auch noch ein über 500seitiger Band des Luzifer-Verlages möchte dieser nun auch in die bliche Riege der Geschichtenverwertung einsteigen? Nun, ganz so schlimm ist es dann doch nicht geworden. In DIABOLOS sind die Geschichten sehr geschickt gewählt worden und darüber hinaus in einer recht geschickten Reihenfolge präsentiert. Hierin gibt es beinahe jede mögliche Seitenzahl: Von recht langen Geschichten bis zu ganz kurzen Happchen. Die Namen der Autoren sind mir zumeist einigermaßen bekannt, andere scheinen interessant genug zu sein, um sich weiter mit ihnen befassen zu wollen. Die Mischung ist international und dementsprechend abwechslungsreich. Selbstverständlich (das liegt ja in der Natur der Sache) kann mich in diesem Band nicht jede Geschichte überzeugen, nichts desto trotz hatte ich bei nicht einer einzigen davon das Gefühl, diese sogleich als Mist abzutun. Die überwiegende Anzahl der verschiedenen Horrorthemen fesselte mich an die Seiten und somit bin ich endlich einmal von einem reinen Kurzgeschichtenband durchweg positiv überzeugt worden. DIABOLOS MMXIV ist dadurch für Kenner ein gelungener Band für die Geschichte zwischendurch und ein klasse Kennenlernband neuer oder dem Leser noch unbekannter Autoren. Sehr gut.
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DIABOLOS MMXIV
Von Nenatie Diabolos MMXIV ist eine Horror Anthologie mit 23 Kurzgeschichten von internationalen Autoren. Ich war allein schon bei der Zusammenstellung der Autoren begeistert! Eine Warnung vorweg: Wie das Motto des Verlages so schön sagt: Die Sammlung ist nix für Angsthasen! Ich werde nicht zu jeder Geschichte eine kurze Zusammenfassung schreiben, da ich sonst eventuell doch zu viel Spoiler! Aber meine kurze Meinung zu jeder Geschichte werde ich trotzdem abgeben.
Saytchik von A.P. Glonn: Eine Truppe von Studenten macht sich in Sibirien auf eine Wanderung durch die Berge. Doch in den Bergen lauert das Grauen. Ein nicht ganz so horrormiger Einstieg in das Buch, wie ich finde.
Das Schlachthaus von Mark Hodder: Splatter und Horror vom Feinsten. Allerdings ist diese Kurzgeschichte nichts für schwache Nerven oder Leser mit schwachen Mägen!
Bhne 13 von Uwe Vhl: Eine seltsame Strandbar auf Sylt. Nach der wirklich krassen Kurzgeschichte das Schlachthaus etwas zum entspannen. Schön geschrieben, allerdings auch etwas vorhersehbar.
Mr. Goodnight von Kealan Patrick Burke: Zwei Jungs suchen in ihrem Garten nach einem verlorenen Schatz. Toller Stil und gut erzählt. Der Horror kommt hier eher unterschwellig daher und das Kopfkino ist gefragt.
Das neue Leben von Michael Siefner: Nach jahrelanger Arbeit erfüllt sich Ansgar Breuer den Traum vom eigenen Haus in einer abgeschiedenen Gegend. Ein Highlight in der Anthologie. Schöner Schreibstil und der Horror eines verwunschenen Hauses der unterschwellig ankommt. Wie der Protagonist kann sich der Leser selbst im Haus verlieren.
Schloss Makelstein von Christopher

Fowler: Auf Schloss Makelstein lebt ein altes Adelsgeschlecht das ein dunkles Geheimnis htet. Diese Geschichte ist eine Mischung aus Fantasy und Horror. Und zu Beginn musste ich echt oft lachen. Das Lachen vergeht einem aber ziemlich schnell wieder.Reingeschlichen von Christian Endres: Teenies die sich in den Ferien langweilen und dann in Huser einsteigen. Die Geschichte war vom Konzept her gut, leider hat mir dir Umsetzung so gar nicht zugesagt.Das Puppenhaus vom Johnathan Green: Eine Geschichte ber die Alltagsorgen einer kleinen Familie. Als die Oma ein Puppenhaus vorbeibringt geschehen pltzlich seltsame Dinge. Diese Geschichte luft etwas langsam an, entwickelt sich dann aber zu einer echten und grandiosen Horrorgeschichte!Wer stirbt schon gerne in Marokko von Andreas Gruber: Ein Paar macht Urlaub in Marokko. Der Mann ist allerdings nicht so begeistert und so zieht die Frau alleine los und macht eine gruselige Entdeckung. Die Geschichte war eher ein guter und kurzer Thriller. Und fr einen Thriller war sie wirklich sehr gut. Nur nicht fr eine Horror Anthologie.Gelbe Zhne von Adam Nevil: Einem alten Bekannten wird Zuflucht gewhrt. Leider ist dieser alte Bekannte ein Chaot, der die Wohnung vermlt und auf seine Gttin wartet.Diese Story ist richtig gut geschrieben. Der Gestank und der Ekel den Ewan verbreitet kann man fast schon riechen. Wirklich gute Geschichte.Der Kondukt von Tobias Bachmann: Ein scheinbar netter junger Mann entwickelt eine kranke Besessenheit und will unbedingt einen Dmon beschwren. Dazu sucht er sich immer neue Opfer.Eine weitere gut geschriebene Geschichte mit einer unerwarteten Wendung. Passend fr eine Kurzgeschichtensammlung.The End of the Road von Craig DiLouie: Irgendwo in Amerika hat eine Gruppe von Studenten einen Panne mit ihrem Van. Gklicherweise finden sie in der Nhe ein kleines Dorf und suchen dort nach Hilfe. Allerdings stimmt im Dorf irgendetwas nicht. Nach einem eher etwas langweiligen Anfang entwickelt sich die Geschichte schnell zu einer gelungenen Horrorstory.Die dreizehnte Nacht von Michael Dissieux: Ein kleines Dorf an der Ostkste Englands, und ein Mann der von Teufel verflucht wurde. Nur ein kleiner Junge scheint den Teufel gesehen zu haben und versucht herauszufinden was passiert ist. Eine typische Horrorgeschichte aus einer vergangenen Zeit. Sehr schne und atmosphrische Umsetzung.My Heart lies to you von Arthur Gordon Wolf: Eine lange Fahrt ber die Autobahn und ein Tramper der mitgenommen wird. Die Geschichte berzeugt vor allem durch den Schreibstil und hat eine wirklich sehr unerwartete Wenung!Narkoleptische Nebenwirkung von Sren Prescher: Diese Horrorgeschichte ist ganz anders als die anderen. Hier wird mit den menschlichen Urngsten gespielt. Gut umgesetzt und gelungen. Das Ende ist allerdings etwas abrupt.Das Sonogramm von Malte S. Sembten: Eine Geschichte mit einem kontroversen Thema. Aber gut geschrieben. Die Spannung und der Horror bauen sich langsam auf. Was ich auch gut fand war, dass hier mal mit der modernen Technik gearbeitet wird.Kopfgespenst von Rona Walter: Hierzu was zu schreiben ohne was zu verraten finde ich sehr schwer. Ich kann schreiben, dass die Geschichte interessant war! :)Karins Weg zurck von Markus K. Korb: Auch hier finde ich es schwer etwas zu schreiben ohne zu viel zu verraten. An einer anderen Stelle wre die Geschichte sicher besser zur Geltung gekommen.Der Schreibstil ist aber gut und das Ende war doch anders als erwartet.Zwischen den Tnen von George Mann: Ein MP3-Player der eine Nachricht des Vorbesitzers bermittelt. Der schafft es hier, eine Horrorgeschichte zu kreieren, die auch mit moderner Technik funktioniert.Nimmersatt von Lars Maly: Eine vllig abgedrehte Geschichte ber ein schwarzes Loch, wenn man das so mal nennen kann. Einfach vllig abgedreht!Unter Strom von Simon Clark: Eine etwas seltsame Geschichte ber einen Mann der seine Frau ttet. Gruselig und abgedreht. Ich fand den Start der Geschichte aber dann wirklich zu unrealistisch. Ich kann mir immer noch nicht vorstellen dass der Mord so einfach umzusetzen war.Hunger von Torsten Scheib: Wie der Name schon sagt geht es um einen Mann der sehr viel isst. Seine Frau verzweifelt an der Situation. Die Geschichte steigert sich rasch und bermittelt auch einen gewissen Ekel. Gut geschrieben und gemacht, auch wenn ich persnlich das Thema nicht so toll fand.Body-Modification von D.J. Franzen: Ein Nachtclub Besitzer, der Nebenher noch Sex-Shops fhrt, sucht nach einem neuen Geschftsfeld fr seine Sex-Shops und findet einen Anbieter fr Body-Modification. Was zu Beginn harmlos klingt entwickelt sich schnell zu einem echten Horrortrip. Ein gelungener Abschluss der Anthologie.Alles in allem eine Anthologie mit Hhen und Tiefen. Von Grusel ber Splatter bis hin zu bizarren Geschichten ist alles vertreten und ich denke fr jeden Horror-Fan ist etwas dabei. Eine gute Mischung und tolle Autoren. Ich vergebe 4 Sterne. Und eine Lesempfehlung an Horror-Fans.

KurzbeschreibungEin internationaler Erzhlband bekannter Horror- und Mystery-Autoren. Lernen Sie mit DIABOLOS die Autoren der dunklen Seite der Literatur kennen.